

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 36 vom 20.01.2011

für die deutsche Ostseeküste

Seegebiet und Außenküste

In der Pommerschen Bucht treiben auf der Höhe der Greifswalder Oie Eisstreifen.

Hauptfahrwasser

Fahrwasser nach Schleswig: In der innersten Schlei liegt 5-10 cm dickes Randeis, sonst eisfrei.

Fahrwasser nach Wismar: Östlich etwa der Länge 11°27'E liegt 5-10 cm dicke morsche Eisdecke. Im Bereich zwischen der Tonne 40 und der Seebrücke erstreckt sich ein Festeisgürtel. Der innere Kirchsee ist mit 10-15 cm dickem morschen Eis bedeckt.

Fahrwasser nach Stralsund: Der Hafen Stralsund ist eisfrei, weiter bis Palmer Ort kommt lockeres 5-10 cm dickes Eis, dann bis Freesendorfer Haken stellenweise dichtes 10-20 cm dickes Eis vor. In der Landtiefrinne und im Osttief treibt lockeres 5-15 cm dickes Eis.

Fahrwasser nach Wolgast: Zwischen Wolgast und Peenemünde kommt lockeres 5-15 cm dickes Eis, weiter bis Ruden streckenweise dichtes Eis vor.

Boddengewässer:

Bodden südlich vom Darß und Zingst: Mit etwa 10 cm dickem morschen Eis bedeckt, es kommen einige offenen Stellen vor.

Bodden zwischen Rügen und Hiddensee: Mit 5-15 cm dickem morschen Eis bedeckt; es kommen viele offene Stellen vor.

Greifswalder Bodden: Die Dänische Wiek ist mit überwiegend 10 cm dickem morschen Festeis bedeckt, in der Ufernähe ist das Eis ca. 20 cm dick; offene Stelle vor der Hafeneinfahrt wird größer. Im Hafen Greifswald-Ladebow offenes Wasser. An der Nordküste liegt 25 cm dickes morsches Festeis, anschließend kommt in der Osthälfte kompaktes 10-20 cm dickes Treibeis, das in Richtung Pommersche Bucht treibt, vor. In der Westhälfte tritt dünneres Eis auf.

Peenefluß: Überwiegend eisfrei.

Peenestrom: Von Wolgast südwärts mit 8-15 cm dickem morschen Eis bedeckt. Die Bereiche bei Rankwitz, Zecheriner Brücke und Karnin sind eisfrei.

Stettiner Haff: Mit 10-20 cm dickem morschen Eis bedeckt, im westlichsten Teil kommen offene Stellen vor.

Aussichten bis 23.01.2011

=====

Mit einer nordwestlichen bis nördlichen Strömung wird in den nächsten Tagen kältere Luft einfließen. Bei überwiegend schwachen Winden und leichtem Nachtfrost wird sich in den offenen Bereichen der flachen und geschützten Küstengewässer wieder Neueis bilden.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Nautische Hinweise des WSA Stralsund

Aufgrund der Eislage bestehen mehrere Schifffahrtsbeschränkungen im gesamten Bereich WSA Stralsund, siehe unter: www.wsa-stralsund.de/aktuelles/Eis

Die aktuellen Eiskarten für die deutsche Nord- und Ostseeküste

<http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/1975.jsp>